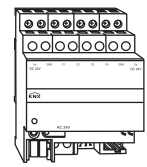


Wetterstation REG-K/4fach

Gebrauchsanleitung



Art.-Nr. 682991

Zubehör

Bei Verwendung der nachfolgenden Messwertaufnehmer kann in der Software auf eine Voreinstellung zurückgegriffen werden. Bei Verwendung anderer Sensoren müssen die einzustellenden Parameter zuvor ermittelt werden.

- Wetter-Kombisensor/DCF77 (Art.-Nr. 663692)
- Helligkeitssensor (Art.-Nr. 663593)
- Dämmerungssensor (Art.-Nr. 663594)
- Regensensor (Art.-Nr. 663595)
- Temperatursensor (Art.-Nr. 663596)
- Windsensor mit 0-10 V Schnittstelle (Art.-Nr. 663591)
- Windsensor mit 0-10 V Schnittstelle und Heizung (Art.-Nr. 663592)
- Analogeingangsmodule REG/4fach (Art.-Nr. 682192)
- Spannungsversorgung REG, AC 24 V/1 A (Art.-Nr. 663529)

Zu Ihrer Sicherheit

GEFAHR
Lebensgefahr durch elektrischen Strom.
 Das Gerät darf nur von ausgebildeten Elektrofachkräften montiert und angeschlossen werden. Beachten Sie die länderspezifischen Vorschriften sowie die gültigen KNX-Richtlinien.

VORSICHT
Zerstörungsgefahr der Geräte!
 Der Buchsenklemmblock für den Anschluss des Kombisensors muss vor Einschalten der Netzspannung und während des Betriebs aufgesteckt sein, damit der Digitaleingang nicht versehentlich mit spannungsführenden Leitungen in Berührung kommt! Hierdurch wird die Sicherheit des gesamten Systems gefährdet! Das Gerät sowie angeschlossene Sensoren oder Erweiterungs-Module (Analogeingang) können zerstört werden!

Wetterstation kennen lernen

Die KNX Wetterstation dient zur Erfassung und Weiterleitung von Wetterdaten und -ereignissen. Es können bis zu vier analoge Messwertaufnehmer sowie ein digitaler Wetter-Kombisensor angeschlossen werden. Das Gerät kann sowohl Spannungs- als auch Stromsignale auswerten:

Stromsignale	0–20 mA DC
	4–20 mA DC
Spannungssignale	0–1 V DC
	0–10 V DC

Die Stromeingänge werden auf Drahtbruch überwacht. Mit Hilfe eines Analogeingangsmoduls REG/ 4-fach können bis zu vier weitere analoge Sensoren angeschlossen und ausgewertet werden. Der Wetter-Kombisensor verfügt über einen Windsensor, Niederschlagssensor, Dämmerungssensor und drei Helligkeitssensoren (Ost, Süd, West). Mit integriertem DCF77-Empfänger mit um 45° drehbarer Antenne und integrierter Heizung.

VORSICHT

Gerät kann beschädigt werden

Die Heizung des Sensors schützt die Elektronik vor Betauung und Kondensation im spezifizierten Temperaturbereich. Sie schützt nicht vor Vereisung des Gehäuses oder beweglicher Teile.

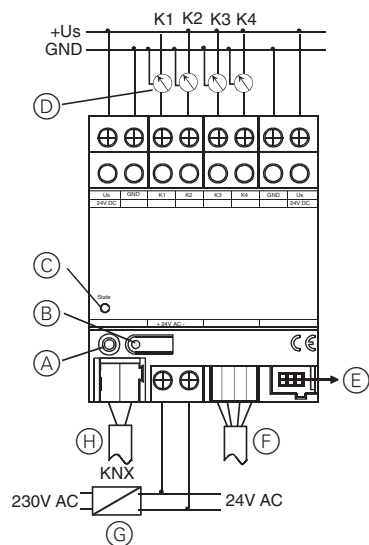
VORSICHT

Markise / Jalousie kann beschädigt werden

Bei tiefen Temperaturen kann der Sensor einfrieren und liefert keine Messwerte mehr. Angeschlossene Markisen / Jalousien werden dann nicht vor starkem Wind geschützt.

Verwenden Sie daher neben der Windschwelle auch eine Temperaturschwelle (z.B. 0 °C).

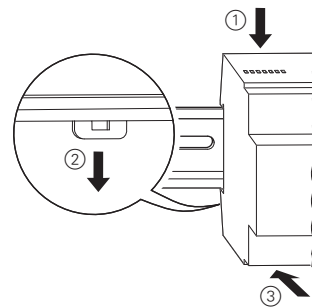
Anschlüsse, Anzeigen und Bedienelemente



+Us	Versorgung externer Messwertaufnehmer
GND	Bezugspotential für +Us und Eingänge K1...K4
(A)	Programmier-LED
(B)	Programmier-Taste
(C)	Status-LED, dreifarbig (rot, orange, grün)
(D)	Messwerteingänge K1 ... K4
(E)	Systemverbinder, 6-polig zum Anschluss eines Analogeingang-Erweiterungsmoduls (System-Bus)
(F)	Anschlussklemme, 4-polig für Kombisensor (Wind, Regen, Helligkeit, Dämmerung)
(G)	Externe Versorgungsspannung
(H)	KNX-Anschlussklemme

Wetterstation montieren

Die Montage erfolgt auf einer Hutschiene TH 35 nach EN 60715, der Busanschluss über eine Busanschlussklemme.



VORSICHT

Zerstörungsgefahr der Geräte!

An die Eingänge der Wetterstation (K1...K4) angeschlossene Sensoren niemals über die Versorgungsklemmen U_S und GND eines angeschlossenen Analogeingangsmoduls versorgen. U_S und GND nicht mit den entsprechenden Anschlüssen eines anderen Gerätes verbinden.

VORSICHT

Zerstörungsgefahr der Geräte!

Der Buchsenklemmblock für den Anschluss des Kombisensors muss vor Einschalten der Netzspannung und während des Betriebs aufgesteckt sein, damit der Digitaleingang nicht versehentlich mit spannungsführenden Leitungen in Berührung kommt! Hierdurch wird die Sicherheit des gesamten Systems gefährdet! Das Gerät sowie angeschlossene Sensoren oder Erweiterungs-Module (Analogeingang) können zerstört werden!

Das Gerät benötigt zum Betrieb eine externe AC 24-V-Spannungsversorgung.

Diese kann auch die angeschlossenen Sensoren, oder deren Heizung oder ein Analogeingangsmodule versorgen.

Versorgung angeschlossener Sensoren

VORSICHT

Zerstörungsgefahr der Geräte!

An die Eingänge der Wetterstation (K1...K4) angeschlossene Sensoren niemals über die Versorgungsklemmen U_S und GND eines angeschlossenen Analogeingangsmoduls versorgen. U_S und GND nicht mit den entsprechenden Anschlüssen eines anderen Gerätes verbinden.

- Angeschlossene Sensoren können über die Klemmen +US und GND versorgt werden.
- Die Gesamtstromaufnahme aller hierüber versorgten Sensoren darf 100 mA nicht überschreiten.
- Die Klemmen +US und GND sind doppelt vorhanden und jeweils intern miteinander verbunden.
- Bei Kurzschluss zwischen +US und GND wird die Spannung abgeschaltet.
- Angeschlossene Sensoren können auch fremd versorgt werden (z. B. wenn deren Stromaufnahme 100 mA übersteigt). Der Anschluss an die Sensoreingänge erfolgt dann zwischen den Klemmen K1...K4 und GND.

Installation Erweiterungen

Bei der Installation von Kombisensor und Erweiterungsmodul sind folgende Grundregeln zu beachten:

- Es kann ein Analogeingangsmodule angeschlossen werden.
- Der Tausch eines Erweiterungsmoduls gegen eines vom selben Typ - z. B. bei einem Defekt - kann im laufenden Betrieb erfolgen (Modul spannungsfrei schalten!). Nach dem Tausch führt die Wetterstation nach ca. 25 s einen Reset durch. Dadurch werden alle Ein- und Ausgänge der Wetterstation und der angeschlossenen Module neu initialisiert und in den Ursprungszustand versetzt.
- Das Entfernen oder Hinzufügen von Modulen ohne Anpassung der Projektierung und anschließendes Herunterladen in die Wetterstation ist nicht zulässig, da es zu Fehlfunktionen des Systems führt.

Status-LED

Aus:	keine Spannungsversorgung
Orange / Ein:	Modulscan durch Wetterstation
Orange / blinkt langsam:	Modulscan Kombisensor (Warten auf Zuweisung eines Kombisensors)
Orange / blinkt schnell:	Modulscan REG-Erweiterungsmodul
Rot / Ein:	Fehler: Kein Projekt im Controller
Rot / blinkt langsam:	Fehler: Unterspannung an Erweiterungsbus
Rot / blinkt schnell:	Fehler: Fehler in Parametrierung
Grün / blinkt langsam:	Adressenvergabe, Modulscan abgeschlossen, Projektierung OK
LED Grün / blinkt schnell:	Parameter Download in die Module
LED Grün / Ein:	Modulscan abgeschlossen, alles OK

Langsam blinkend = 1/s

Schnell blinkend = 2/s

Technische Daten

Versorgung	
Versorgungsspannung:	24 V AC ±10 %
Stromaufnahme:	max. 250 mA
KNX	
Spannung:	24 V DC (+6 V / -4 V)
Leistungsaufnahme:	typ. 150 mW
Umgebungstemperatur:	-5 °C bis +45 °C
Lager-/Transporttemperatur:	-25 °C bis +70 °C
Feuchte	
Umgebung/Lager/Transport:	max. 93% r. F., keine Betauung
Schutzart:	IP 20 nach DIN EN 60529
Einbaubreite:	4 TE / 70 mm
Gewicht:	ca. 150 g
Anschlüsse	
Eingänge, Versorgung:	Schraubklemmen eindrätig 0,5–4 mm ² feindrätig (o. Aderendhülse) 0,34–4 mm ² feindrätig (m. Aderendhülse) 0,14–2,5 mm ²
KNX:	Anschluss- und Abzweigklemme
Wetter-Kombisensor:	4-pol. Anschlussklemme
Erweiterungsmodul:	6-pol. Systemstecker
Sensoreingänge	
Anzahl:	4x analog, 1x digital
auswertbare Sensoreingänge (analog):	0–1 V DC, 0–10 V DC, 0–20 mA DC, 4–20 mA DC
Impedanz Spannungsmessung:	ca. 18 kΩ
Impedanz Strommessung:	ca. 100 Ω
Versorgung ext. Sensoren (+Us):	24 V DC. max.100 mA DC
Anschluss Erweiterungsmodul:	24 V DC. max.80 mA DC

Technische Änderungen vorbehalten.

Merten GmbH

Bei Warenrücksendungen auf Grund von Beanstandungen wenden Sie sich bitte an unser Service Center:

Merten GmbH, Lösungen für intelligente Gebäude, Service Center, Fritz-Kotz-Str. 8, Industriegebiet Bomig-West, D-51674 Wiehl

Telefon: +49 2261 702-204

Telefax: +49 2261 702-136

E-Mail: servicecenter@merten.de

Internet: www.merten.de

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere InfoLine:

Telefon: +49 1805 212581* oder +49 800 63783640

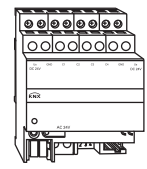
Telefax: +49 1805 212582* oder +49 800 63783630

E-Mail: info@merten.de

*kostenpflichtig/fee required

Weather station REG-K/4-gang

Operating instructions



Art. no. 682991

Accessories

When the following measuring transducers are used, it is possible to access a pre-configuration in the software. If other sensors are used, the parameters to be configured must be determined beforehand.

- Weather combi-sensor DCF-77 (Art. no. 663692)
- Brightness sensor (Art. no. 663593)
- Twilight sensor (Art. no. 663594)
- Rain sensor (Art. no. 663595)
- Temperature sensor (Art. no. 663596)
- Wind sensor with 0-10 V interface (Art. no. 663591)
- Wind sensor with 0-10 V interface and heating (Art. no. 663592)
- Analogue input module REG/4-gang (Art. no. 682192)
- Power supply REG, AC 24 V/1 A (Art. no. 663529)

For your safety

DANGER
Risk of fatal injury from electrical current.
 The unit may only be installed and connected by skilled electricians. Observe the regulations valid in the country of use, as well as the valid KNX guidelines.

CAUTION
Risk of irreparable damage to the device!
 The terminal block for the connection of the combination sensor must be plugged on before the mains voltage is switched on and during operation to prevent the digital input from unintentional contact with live wires. This would endanger the safety of the entire system. As a result, the device and any sensors or analog input module connected may be irreparably damaged.

Getting to know the weather station

The KNX weather station detects and forwards climatic data and events. Up to four analogue measuring transducers and one digital combi-sensor can be connected. The device can evaluate both voltage signals and current signals:

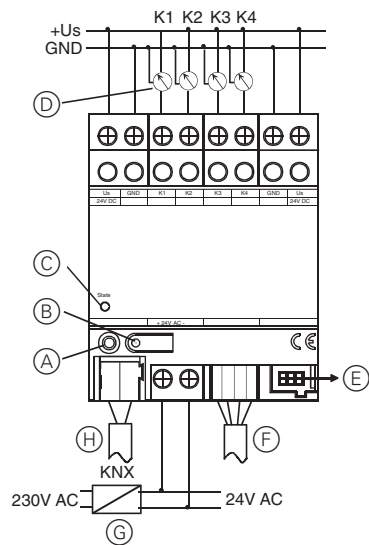
Current signals	0–20 mA DC 4–20 mA DC
Voltage signals	0–1 V DC 0–10 V DC

The current inputs can be monitored for wire breakage. A maximum of four additional analogue sensors can be connected and evaluated with the REG/4-gang analogue input module. The weather combi-sensor includes a wind sensor, precipitation sensor, twilight sensor and three brightness sensors (East, South, West). With integral DCF-77 receiver, antenna rotatable through 45° and integral heating.

CAUTION
The device can become damaged
 The sensor's heating protects the electronics from moisture and condensation in the specified temperature range. It does not protect the housing or moving parts from ice.

CAUTION
The awning / blind can become damaged
 In low temperatures, the sensor can freeze and does not give measured values anymore. If this happens, connected awnings / blinds are not protected against strong wind. Therefore, in addition to a wind threshold also use a temperature threshold (e.g. 0°C).

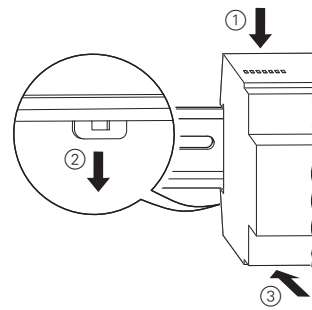
Connections, displays and operating elements



+Us	Power supply for external measuring transducer
GND	ref. potential for +Us and inputs K1...K4
(A)	Programming LED
(B)	Programming button
(C)	Status LED, three colours (red, orange, green)
(D)	Measured value inputs K1 ... K4
(E)	system connector, 6-pole, for module connection (system-Bus)
(F)	connecting terminal, 4-pole, for combination sensor (wind, rain, brightness, twilight)
(G)	External power supply
(H)	KNX-connecting terminal

Mounting the weather station

The device is installed on a DIN-rail TH 35 according to EN 60715, with the bus connection made via a bus connecting terminal.



CAUTION
Risk of irreparable damage to the device!
 Never connect the sensors at the inputs (K1...K4) of the weather station to the supply terminals U_S and GND of a connected analog input module. U_S and GND must not be interconnected with the corresponding terminals of another device.

CAUTION
Risk of irreparable damage to the device!
 The terminal block for the connection of the combination sensor must be plugged on before the mains voltage is switched on and during operation to prevent the digital input from unintentional contact with live wires. This would endanger the safety of the entire system. As a result, the device and any sensors or analog input module connected may be irreparably damaged.

To operate the device an external 24 V power supply is required.

This can also supply the connected sensors, heating for the sensors, or an analogue input module.

Power supply for connected sensors

CAUTION
Risk of irreparable damage to the device!
 Never connect the sensors at the inputs (K1...K4) of the weather station to the supply terminals U_S and GND of a connected analog input module. U_S and GND must not be interconnected with the corresponding terminals of another device.

- Connected sensors can be supplied using the +US and GND terminals.
- The current consumption of all sensors that are supplied via these terminals may not exceed 100 mA.
- Two of each kind of terminal (+US and GND) are supplied, and are interconnected in pairs.
- Voltage is disconnected if there is a short circuit between the +US and GND.
- Power for connected sensors can also be supplied via external sources (for instance when their current consumption exceeds 100 mA). Terminals K1...K4 and GND are then used to connect to the sensor inputs.

Installing extensions

- The following basic rules should be observed when installing a combi-sensor and extension module:
- One analogue input module can be connected.
 - One extension module can be exchanged for another of the same type - e.g. if a module is faulty - during operation (disconnect module from voltage!). After a module has been replaced, the weather station carries out a reset after approx. 25 seconds. This re-initialises all inputs and outputs on the weather station and the connected modules and resets them to their original status.
 - It is not permitted to add or remove modules without adapting the application and downloading it into the weather station, as this may lead to system malfunctions.

Status LED

Off:	no power supply
Orange / on:	module scan by weather station
Orange / flashing slowly:	Combi-sensor module scan (Waiting for allocation of a Combi-sensor)
Orange / flashing fast:	module scan REG extension module fast:
Red / on:	Error: no project in controller
Red / flashing slowly:	Error: undervoltage at module connection
Red / flashing fast:	Error: parametrisation error
Green / flashing slowly:	address assignment, module scan completed, configuration OK
LED green/ flashing fast:	Parameter download into the modules
LED green / on:	Module scan completed, everything OK

Fashing slowly = 1/s

Fashing fast = 2/s

Technical data

Power supply	
Supply voltage:	24 V AC ±10 %
Power consumption:	Max. 250 mA
KNX	
Voltage:	24 V DC (+6 V / -4 V)
Power consumption:	typ. 150 mW
Ambient temperature:	-5 °C to +45 °C
Storage/transport temp.:	-25 °C to +70 °C
Humidity	
Environment/storage/transport:	max. 93%, no moisture condensation
Type of protection:	IP 20 in accordance with EN 60529
Installation width:	4 depth units / 70 mm
Weight:	approx. 150 g
Connections	
Inputs, power supply:	Screw terminals single-wire 0.5–4 mm ² stranded wire (without ferrule) 0.34–4 mm ² stranded wire (with ferrule) 0.14–2.5 mm ²
KNX:	Connection and branch terminal
Weather combi-sensor	4-pole connecting terminal
Analog input module:	6-pole system connector
Sensor inputs	
Number:	4x analogue, 1x digital
Evaluable sensor signals (analog):	0–1 V DC, 0–10 V DC, 0–20 mA DC, 4–20 mA DC
Voltage measurement impedance:	approx. 18 kΩ
Current measurement impedance:	approx. 100 Ω
Supply for external sensors (+Us):	24 V DC. max. 100 mA DC
Connection of extension modules:	24 V DC. max. 80 mA DC

Subject to technical modifications.

Merten GmbH

Merten GmbH, Solutions for intelligent buildings, Service Center, Fritz-Kotz-Str. 8, Industriegebiet Bomig-West, D-51674 Wiehl

Phone: +49 2261 702-204

Fax: +49 2261 702-136

E-Mail: servicecenter@merten.de

Internet: www.merten.com

If you have technical questions, please contact our InfoLine:

Phone: +49 1805 212581* or +49 800 63783640

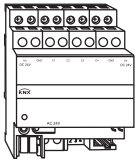
Fax: +49 1805 212582* or +49 800 63783630

E-Mail: infoline@merten.de

*fee required

Weerstation REG-K/4-voudig

Gebruiksaanwijzing



Art.-nr. 682991

Toebehoren

Bij gebruik van de onderstaande detectoren kan bij de software gebruik worden gemaakt van vooraf ingestelde waarden. Bij gebruik van andere sensoren moeten de in te stellen parameters eerst worden bepaald.

- Weer-combisensor/DCF77 (Art.-nr. 663692)
- Lichtsterktesensor (Art.-nr. 663593)
- Schemersensor (Art.-nr. 663594)
- Regensensor (Art.-nr. 663595)
- Temperatuursensor (Art.-nr. 663596)
- Windsensor met 0-10 V interface (Art.-nr. 663591)
- Windsensor met 0-10 V interface en verwarming (Art.-nr. 663592)
- Analoge ingangsmodule REG/4-voudig (Art.-nr. 682192)
- Spanningsvoorzorging REG, AC 24 V/1 A (Art.-nr. 663529)

Voor uw veiligheid

GEVAAR
Levensgevaar door elektrische stroom.
Het apparaat mag uitsluitend door geschoolde elektriciens gemonteerd en aangesloten worden. Neem de landelijke voorschriften alsook de geldende KNX-richtlijnen in acht.

PAS OP
Gevaar voor onherstelbare beschadiging van de apparaten!
Het aansluitblok voor de aansluiting van de combisensor moet voor het inschakelen van de netspanning en tijdens het bedrijf zijn ingestoken, om te voorkomen dat de digitale ingang onbedoeld met spanningvoerende leidingen in contact komt! Hierdoor wordt de veiligheid van het gehele systeem in gevaar gebracht! Het apparaat en de aangesloten sensoren of uitbreidingsmodules (analoge ingang) kunnen onherstelbaar beschadigd raken!

Kennismaking met het weerstation

Het KNX-weerstation dient voor de registratie en overdracht van weergegevens en -gebeurtenissen. Er kunnen maximaal vier analoge detectoren en één digitale weer-combisensor worden aangesloten. Het apparaat kan zowel spannings- als stroomsignalen verwerken:

Stroomsignalen	0–20 mA DC 4–20 mA DC
Spanningssignalen	0–1 V DC 0–10 V DC

De stroomingangen worden op draadbreek gecontroleerd.

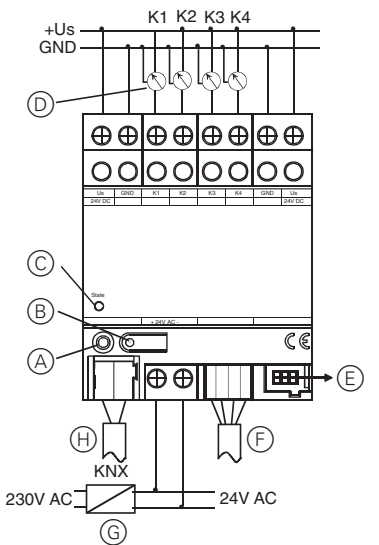
Met behulp van een analoge ingangsmodule REG/4-voudig kunnen maximaal vier extra analoge sensoren worden aangesloten en verwerkt.

De weer-combisensor beschikt over een windsensor, neerslagsensor, schermersensor en drie helderheidsensoren (oost, zuid, west). Met geïntegreerde DCF77-ontvanger met 45°-draaibare antenne en geïntegreerde verwarming.

PAS OP
Het apparaat kan worden beschadigd
De verwarming van de sensor beschermt de elektronica tegen luchtvochtigheid en condens in het gespecificeerde temperatuurbereik. De verwarming beschermt de behuizing of de bewegende componenten niet tegen ijs.

PAS OP
De markiezen / jaloezieën kunnen worden beschadigd
Bij lage temperaturen kan de sensor bevriezen en daardoor geen meetwaarden meer leveren. Indien dit gebeurt, dan zijn aangesloten markiezen / jaloezieën niet beschermd tegen sterke wind. Gebruik daarom in aanvulling op een drempelwaarde voor wind ook een drempelwaarde voor temperatuur (bijv. 0°C).

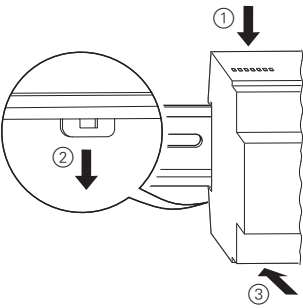
Aansluitingen, weergave en bedieningselementen



+Us	Voeding van externe detectoren
GND	Referentiepotential voor +Us en ingangen K1...K4
(A)	Programmeer-LED
(B)	Programmeertoets
(C)	Status-LED, met drie kleuren (rood, oranje, groen)
(D)	Meetwaarde-ingangen K1 ... K4
(E)	Systeemverbinder, 6-polig voor het aansluiten van een uitbreidingsmodule analoge ingang (systeembus)
(F)	Aansluitklem, 4-polig voor combisensor (wind, regen, helderheid, schemering)
(G)	Externe voedingsspanning
(H)	KNX-aansluitklem

Weerstation monteren

De montage vindt plaats op een DIN-rail TH 35 volgens de norm EN 60715, de busaansluiting via een busaansluitklem.



PAS OP
Gevaar voor onherstelbare beschadiging van de apparaten!
Voed de aan de ingangen van het weerstation (K1...K4) aangesloten sensoren nooit via de voedingsklemmen U_S en GND van een aangesloten analoge ingangsmodule. Verbind U_S en GND niet met de overeenkomstige aansluitingen van een ander apparaat.

PAS OP
Gevaar voor onherstelbare beschadiging van de apparaten!
Het aansluitblok voor de aansluiting van de combisensor moet voor het inschakelen van de netspanning en tijdens het bedrijf zijn ingestoken, om te voorkomen dat de digitale ingang onbedoeld met spanningvoerende leidingen in contact komt! Hierdoor wordt de veiligheid van het gehele systeem in gevaar gebracht! Het apparaat en de aangesloten sensoren of uitbreidingsmodules (analoge ingang) kunnen onherstelbaar beschadigd raken!

Het apparaat heeft voor het gebruik een externe AC 24-V-voedingsspanning nodig.

Deze kan ook de aangesloten sensoren of de verwarming daarvan of een analoge ingangsmodule voorzien.

Stroomvoorziening van aangesloten sensoren

PAS OP
Gevaar voor onherstelbare beschadiging van de apparaten!
Voed de aan de ingangen van het weerstation (K1...K4) aangesloten sensoren nooit via de voedingsklemmen U_S en GND van een aangesloten analoge ingangsmodule. Verbind U_S en GND niet met de overeenkomstige aansluitingen van een ander apparaat.

- Aangesloten sensoren kunnen via de klemmen +US en GND worden gevoed.
- De totale stroomopname van alle sensoren die hiermee worden gevoed mag niet hoger zijn dan 100 mA.
- De klemmen +US en GND zijn dubbel aanwezig en elk intern met elkaar verbonden.
- Bij kortsluiting tussen +US en GND wordt de spanning uitgeschakeld.
- Aangesloten sensoren kunnen ook extern worden gevoed (bijv. als de stroomopname hoger is dan 100 mA). De aansluiting aan de sensoringangen vindt dan plaats tussen de klemmen K1...K4 en GND.

Installatie-uitbreidingen

Bij de installatie van combisensoren en uitbreidingsmodule dienen de volgendes basisregels in acht te worden genomen:

- Er kan een analoge ingangsmodule worden aangesloten.
- De vervanging van een uitbreidingsmodule door een andere van hetzelfde type - bijv. bij een defect - kan plaatsvinden bij lopend bedrijf (schakel de module spanningsvrij!). Na de vervanging voert het weerstation na ca. 25 s een reset uit. Hierdoor worden alle in- en uitgangen van het weerstation en de aangesloten modules opnieuw geïnitieerd en in de oorspronkelijke toestand teruggezet.
- Het verwijderen of toevoegen van modules zonder de projectering aan te passen en deze vervolgens naar het weerstation te downloaden is niet toegestaan, omdat dit storingen in het systeem veroorzaakt.

Status-LED

Uit:	Geen voedingsspanning
Oranje/aan:	Modulescan door weerstation
Oranje/knippert langzaam:	Modulescan combisensor (wachten op toewijzing van een combisensor)
Oranje/knippert snel:	Modulescan REG-uitbreidingsmodule
Rood/aan:	Fout: geen project in de controller
Rood/knippert langzaam:	Fout: onderspanning aan de uitbreidingsbus
Rood/knippert snel:	Fout: fout in de parametering
Groen/knippert langzaam:	Adrestoewijzing, modulescan afgesloten, projectering OK
LED groen/knippert snel:	Parameterdownload naar de module
LED groen/aan:	Modulescan afgesloten, alles OK

Langzaam knipperend = 1/s

Snel knipperend = 2/s

Technische gegevens

Voeding	
Voedingsspanning:	24 V AC ±10 %
Stroomopname:	Max. 250 mA
KNX	
Spanning:	24 V DC (+6 V / -4 V)
Vermogensopname:	Typ. 150 mW
Omgevingstemperatuur:	-5 °C tot +45 °C
Opslag-/transporttemperatuur:	-25 °C tot +70 °C
Vochtigheid	
Omgeving/opslag/transport:	Max. 93% rel. vochtigheid, geen condensatie
Beschermingsgraad:	IP 20 volgens DIN EN 60529
Inbouwbreedte:	4 TE / 70 mm
Gewicht:	Ca. 150 g
Aansluitingen	
Ingangen, voeding:	Schroefklemmen eendraads 0,5–4 mm ² Fijndraads (zonder adereindhuls) 0,34–4 mm ² Fijndraads (met adereindhuls) 0,14–2,5 mm ²
KNX:	Aansluit- en aftakklemmen
Weer-combisensor:	4-polige aansluitklem
Uitbreidingsmodule:	6-polige systeemstekker
Sensoringangen	
Aantal:	4x analog, 1x digitaal
Te verwerken sensorignalen (analoog):	0–1 V DC, 0–10 V DC, 0–20 mA DC, 4–20 mA DC
Impedantie spanningsmeting:	Ca. 18 kΩ
Impedantie stroommeting:	Ca. 100 Ω
Voeding ext. sensoren (+Us):	24 V DC. max. 100 mA DC
Aansluiting uitbreidingsmodules:	24 V DC. max. 80 mA DC
Technische wijzigingen voorbehouden.	

Merten GmbH

Merten GmbH, Oplossingen voor intelligente gebouwen, Service Center, Fritz-Kotz-Str. 8, Industriegebiet Bomig-West, D-51674 Wiehl

Tel: +49 2261 702-204

Fax: +49 2261 702-136

E-Mail: servicecenter@merten.de

Internet: www.merten.com

Indien u technische vragen heeft, neem contact op met onze InfoLine:

Tel: +49 1805 212581* or +49 800 63783640

Fax: +49 1805 212582* or +49 800 63783630

E-Mail: infoline@merten.de

*tegen vergoeding